

Beschlussvorlage
öffentlich

2022/VG/0055

Gremium: Werkausschuss VG (beschließend)	Sitzung am: 16.05.2022	Nr. der Tagesordnung: 2
--	----------------------------------	-----------------------------------

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Ortskanalisation Dorsheim, Neubaugebiet „Kirchzeilen“; abwassertechnische Erschließung, Auftragsvergabe Planungsleistungen

Begründung:

Die Ortsgemeinde Dorsheim beabsichtigt die Erschließung eines Mischgebiet im Bereich der Burg-Layer-Straße (Ortsausgang Richtung Burg-Layen) „Kirchzeilen“. Das Plangebiet umfasst ca. 24 Baugrundstücke.



Die Entwässerung soll im Trennsystem erfolgen. Das Schmutzwasser aus dem Plangebiet wird über den vorhandenen Hauptkanal in der Burg-Layer-Straße abgeleitet. Das auf den Grundstücken sowie Verkehrsflächen anfallende Niederschlagswasser soll in einem Rückhaltebecken zurückgehalten und gedrosselt dem natürlichen Wasserkreislauf zugeführt werden. Eine Versickerung des anfallenden Niederschlagswasser ist aufgrund der vorhandenen Bodenverhältnisse nicht möglich. Als Flächen zur Errichtung des Rückhaltebeckens wurde seitens der Verbandsgemeindewerke das letzte Baugrundstück west-nördlich (blauer Kreis) bzw. nördlich auf der gegenüberliegenden Straßenseite (grünes Oval) vorgeschlagen. Da zwischen der Ortsgemeinde und den Verbandsgemeindewerken noch kein entsprechender Erschließungsvertrag vereinbart wurde, erfolgte vorab die Beauftragung der Entwässerungsstudie über die Ortsgemeinde. Der Beschluss durch den Ortsgemeinderat erfolgte am 26.04.2022 einstimmig. Sobald sich der Bebauungsplan auf der Zielgerade befindet und der

Erschließungsvertrag zwischen der Ortsgemeinde und den Verbandsgemeindewerken vereinbart wurde, sollen die Verbandsgemeindewerke Auftraggeber für die weiteren Planungs- und Bauleistungen werden.

Durch die Verbandsgemeindewerke erfolgte am 07.03.2022 eine Honoraranfrage für die Planung der entwässerungstechnischen Erschließung zuzüglich einer vorab zu erstellenden Entwässerungsstudie (Machbarkeitsstudie zur Sicherstellung der Entwässerungsmöglichkeit). Insgesamt wurden drei Ingenieurbüros angefragt. Die Frist zur Einreichung der Angebote verstrich am 16.03.2022. Drei Angebote lagen zur Angebotseröffnung vor. Die gewerteten Angebotssummen sind nachfolgend aufgeführt:

Alle Summen brutto	tiefbautechnisches Büro Barth/Wallhausen	Bieter 2	Bieter 3
Entwässerungsstudie	5.584,05€	6.147,54€	6.797,28€
Ing. Honorar entwässerungstechnische Erschließung	48.776,28€	53.952,65€	51.328,37€
Abzüglich Rabatt bei gem. Beauftragung mit Straßenbau	-1.190,00€	-	-
Verrechnung Entwässerungsstudie bei Umsetzung der entwässerungstechnischen Erschließung	-5.584,05€	-	-
Wertungssumme	<u>47.586,28€</u>	<u>60.100,19€</u>	<u>58.125,65€</u>

Die Verbandsgemeindewerke empfehlen den Auftrag auf das wirtschaftlichste Angebot, des tiefbautechnischen Büros Barth aus Wallhausen zu erteilen.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Werkausschuss berät und beschließt das tiefbautechnische Büro Barth aus Wallhausen mit den Planungsleistungen zur entwässerungstechnischen Erschließung gemäß HOAI in Höhe von 47.586,28€ zu beauftragen.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input checked="" type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am: 09.05.2022		durch: Wagner, Oliver		
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	Mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	<u>Beschlussergebnis</u> Ja Nein Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag <input type="checkbox"/>	<u>Abweichender Beschluss (Folgeseite)</u> <input checked="" type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage: 4

Folgeseite

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 16.05.2022

TOP: 2 (öffentlich)

Betreff: Ortskanalisation Dorsheim, Neubaugebiet "Kirchzeilen";
Planung abwassertechnische Erschließung

Der Ortsgemeinderat Dorsheim hat in der Sitzung am 26.04.2022 das Tiefbautechnische Büro Barth mit der Studie zur Entwässerungsplanung beauftragt. Der Werkausschuss stimmte einstimmig dieser Auftragserteilung zu und empfiehlt den Abschluss des erforderlichen Kostenübernahmevertrages.